

Einführung in die Ethik

Vorlesung, TU Darmstadt, Sommersemester 2004, Di., 18:05-19:35, 14-täglich

Joachim Schummer

ÜBERBLICK

Die Vorlesung gibt einen systematischen und historischen Überblick über Positionen der philosophischen Ethik. Behandelt werden insbesondere Eudaimonismus, ethischer Egoismus, Utilitarismus, Kantianische Ethik, moderne deontologische Ethiken sowie verschiedene Positionen der Metaethik.

I. Einleitung und Überblick

1. Was ist Ethik?
2. Systematischer Überblick zur Ethik
 - 2.1 Geschichte der Ethik
 - 2.2 Deskriptive Ethik
 - 2.3 Normative Ethik
 - 2.4 Metaethik
 - 2.5 Angewandte Ethik
3. Literatur zur Einführung

II. Eudaimonismus

1. Einleitung
2. Aristoteles
 - 2.1 Lust
 - 2.2 bios theoretikos (philosophische Lebensform)
 - 2.3 bios politikos (soziale Lebensform)
3. Antike Ethiken im Vergleich zu Aristoteles
4. Epikureische Ethik
 - 4.1 Einordnung des Epikureischen Hedonismus
 - 4.2 Angsttherapie durch Aufklärung
 - 4.3 Begrenzung der Begierden
 - 4.4 Begründung der Moral
5. Stoa
6. Skepsis
7. Christlicher Eudaimonismus

III. Systematischer Überblick über normativ-ethische Theorien

1. Bewertung unterschiedlicher Handlungsaspekte
 - 1.1 Folgenethik oder Konsequentialistische Ethik
 - 1.2 Gesinnungsethik oder deontologische Ethik
 - 1.3 Tugendethik
2. Anzahl der Prinzipien
 - 2.1 Prinzipienskeptizismus
 - 2.2 Monismus versus Pluralismus
3. Kriterien für normativ-ethische Theorien

- 3.1 Konsistenz und Vollständigkeit
- 3.2 Selbstanwendbarkeit und Verallgemeinerbarkeit
- 3.3 Anthropologische Adäquatheit
- 3.4 Deskriptive Adäquatheit?

IV. Der ethische Egoismus

- 1. Ethischer und psychologischer Egoismus
- 2. Das legalistische Modell des Gesellschaftsvertrags
- 3. Das ökonomische Modell des optimalen Interessenausgleichs
- 4. Kritik des rationalen Egoismus: das Gefangenendilemma
- 5. Gefühlsethik

V. Utilitarismus und Gerechtigkeit

- 1. Der Utilitarismus als Aufklärungsbewegung
- 2. Was ist das Glück der Allgemeinheit?
 - 2.1 Wessen Glück zählt?
 - 2.2 Glücksberechnung: Nutzensummen- vs Durchschnittnutzenutilitarismus
 - 2.3 Epistemische Probleme
 - Messung des Glücks
 - Vorausberechnung der Handlungsfolgen
 - 2.4 Handlungs- versus Regelutilitarismus
 - Regeln und Ausnahmen: Beispiel Straßenverkehr
 - Koordiniertes Handeln: Beispiel Umweltethik
 - 2.5 Selbstanwendbarkeit und Konsistenz
 - Straftheorie
- 3. Das Problem der Gerechtigkeit
 - 3.1 Ausgleichende vs. austeilende Gerechtigkeit
 - 3.2 Traditionelle Kriterien der Gerechtigkeit
 - 3.3 Rawls Theorie der Gerechtigkeit als Fairness

VI. Kantianische Ethik

- 1. Einleitung
 - 1.1 Kantianer und Anti-Kantianer
 - 1.2 Überblick über Kants ethische Schriften
 - 1.3 Kants Ethik als Aufklärungsbewegung
- 2. Kants kategorischer Imperativ
 - 2.1 Determinismus und Willensfreiheit
 - 2.2 Autonomie der Vernunft als moralpsychologische Annahme
 - 2.3 Ableitung des kategorischen Imperativs
 - 2.4 Begründung von Pflichten
 - 2.4 Eine inhaltliche Formulierung des kategorischen Imperativs
- 3. Das Problem der moralischen Motivation
 - 3.1 Das Problem der Übermotivation
 - 3.2 Das Problem der gefühlkalten Bosheit
 - 3.3 Das Problem der ‘Untermotivation’
- 4. Das höchste Gut und die Rolle der Religion

VII. Moderne deontologische Ethiken

1. Vergleich Utilitarismus und Kantsche Ethik
2. Neuere deontologische Ansätze
 - 2.1 Das Begründungsproblem
 - 2.2 Das Konfliktproblem
 - 2.3 Lösungen des Konfliktproblems: Mischethiken
3. Ethik der Prima-facie-Pflichten

VIII. Metaethik und Relativismus

1. Einleitung
 - 1.1 Divergenz ethischer Theorien
 - 1.2 Kulturchauvinismus vs Kulturrelativismus
 - 1.3 Was ist Metaethik?
2. Die Bedeutung moralischer Urteile: Kognitivismus
3. Das Problem des naturalistischen Fehlschlusses
4. Die Bedeutung moralischer Urteile: Non-Kognitivismus
5. Hares ‘universeller Präskriptivismus’ und das Problem des Relativismus
6. Relativismus
 - 6.1 Deskriptiver Relativismus
 - 6.2 Normativer Relativismus
 - 6.3 Metaethischer Relativismus und Menschenrechte